Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013
Änderungen die sich nach dem 15.10.2012 und 05.11.2012 ergeben haben
- Ergebnishaushalt -

Nr.	Produkt/Bezeichnung/Erläuterung	Neuer Ansatz	Veränderung	
			Erträge	Aufwendungen
Änderungen, die sich nach dem 15.10.2012 ergeben haben und zusammen mit dem Entwurf am 05.11.2012 dem Kreistag vorgelegt wurden.				
3030 Eingliederungshilfen für behinderte Menschen				
17	Transferaufwendungen	A	7.475.000	29.000
	Mehrbedarf aufgrund gestiegener Fallzahlen			
3080 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	E	1.583.360	338.360
	Erhöhung des Ansatzes aufgrund der gestiegenen Anzahl von abrechenbaren Personen von 270 (Mitte 2012) auf durchschnittlich rd. 290 Personen im Jahr 2013.			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	A	1.536.780	473.000
	Aufgrund der erheblichen Neuzuweisungen seit August 2012 wird für das Jahr 2013 mit einer Vollauslastung der bestehenden Gemeinschaftsunterkünften gerechnet. Darüber hinaus müssen voraussichtlich weitere Unterbringungsmöglichkeiten für geschätzte 80 Personen geschaffen werden.			
17	Transferaufwendungen	A	3.070.100	341.100
	Aufgrund der erheblichen Neuzuweisungen seit August 2012 wird für das Jahr 2013 mit durchschnittlich 398 Personen gerechnet, für die Transferaufwendungen anfallen werden. Da die Flüchtlinge teilweise aus Kriegsgebieten kommen, ist mit einem entsprechenden Anstieg der Krankenhilfe zu rechnen.			
6020 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
21	Finanzerträge	E	1.168.600	-340.000
	Die Zinsen für Kassenkredite werden nunmehr mit einem Zinssatz in Höhe von 3,0 % anstatt bisher mit 3,5 % veranschlagt. Hierdurch ist auch der Ansatz für Bankzinsen aus Derivatgeschäften anzupassen.			
22	Finanzaufwendungen	A	10.464.700	-1.350.000
	Die Zinsen für Kassenkredite werden nunmehr mit einem Zinssatz in Höhe von 3,0 % anstatt bisher mit 3,5 % veranschlagt.			
6030 Beteiligungen - Mitgliedschaften				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	A	35.500	-2.000.000
	Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 01.10.2012 der Annahme des Angebotes der Uniklinik Heidelberg zugestimmt. Durch die Unterzeichnung/Annahme des Angebots geht das Kreiskrankenhaus auf die Uniklinik Heidelberg über. Der Kreis Bergstraße hält demnach nur noch einen Anteil von 10%. Eine Bereitstellung von finanziellen Mitteln im Zuge des Betrauungsaktes ist nicht mehr erforderlich.			
Änderungen, die sich nach dem 05.11.2011 ergeben haben.				
1081 Zentrale Dienste und Fuhrpark				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	A	1.025.400	78.000
	Erforderliche Mittel für die D115 - Serviceleistungen			
1241 Ordnungs- und Gewerbesen				
03	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	E	0	-54.000
	Aufgrund der Versetzung eines Mitarbeiters zum Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft entfällt die Erstattungsleistung seitens des Eigenbetriebes. Die Personalkosten sind im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes veranschlagt.			

Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013
Änderungen die sich nach dem 15.10.2012 und 05.11.2012 ergeben haben
- Ergebnishaushalt -

Nr.	Produkt/Bezeichnung/Erläuterung	Neuer Ansatz	Veränderung	
			Erträge	Aufwendungen
1181 Buchhaltung, Zahlungsverkehr und Vollstreckung				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	E	270.000	20.000
	Die Anpassung erfolgt aufgrund der zu erwartenden Einnahmen aus den Erfahrungen des Haushaltsjahres 2012			
1261 Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	E	2.600.000	100.000
	Die Anpassung erfolgt aufgrund der zu erwartenden Einnahmen aus den Erfahrungen des Haushaltsjahres 2012			
6030 Beteiligungen - Mitgliedschaften				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	A	718.000	6.000
	Der Voraussichtliche Mitgliedsbeitrag für den Verein Geo-Naturpark erhöht sich im Jahr 2013 auf 145.500 €.			
21	Finanzerträge	E	10.105	-27.000
	Durch die Übernahme der Kassenkredite der Kreiskrankenhaus gGmbH entfallen die hierfür veranschlagten Mittel für die Gebühren der Ausfallbürgschaft			
	Summen Veränderung			37.360
				-2.422.900
	Ordentliches Ergebnis, Erträge bisher		309.002.911	
	Ordentliches Ergebnis, Erträge neu		309.040.271	
	Ordentliches Ergebnis, Aufwendungen bisher			338.525.954
	Ordentliches Ergebnis, Aufwendungen neu			336.103.054
	Außerordentliches Ergebnis, Erträge bisher		473.160	
	Außerordentliches Ergebnis, Erträge neu		473.160	
	Außerordentliches Ergebnis, Aufwendungen bisher			3.828.000
	Außerordentliches Ergebnis, Aufwendungen neu			3.828.000
	Jahresergebnis Gesamtergebnishaushalt bisher			-32.877.883
	Jahresergebnis Gesamtergebnishaushalt neu			-30.417.623

Änderung des Haushaltsvermerks bei Produkt 2085:

Der Zuschuss an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße wird mit einem Teilbetrag von 2.000.000 € gesperrt. Diese Sperre darf nur durch den Kreisausschuss zum Zweck der Finanzierung von unabweisbaren Instandsetzungsmaßnahmen an den Schulgebäuden aufgehoben werden.

Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013
Änderungen die sich nach dem 15.10.2012 und 05.11.2012 ergeben haben
- Finanzhaushalt -

Nr.	Produkt/Bezeichnung/Erläuterung	Neuer Ansatz	Veränderung	
			Einzahlungen	Auszahlungen
Änderungen, die sich nach dem 15.10.2012 ergeben haben und zusammen mit dem Entwurf am 05.11.2012 dem Kreistag vorgelegt wurden.				
5170 Wirtschaftsförderung, Tourismus				
03	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	700.000	700.000	
08	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens	700.000		700.000
Zur Vorfinanzierung der durch EFRE geförderten Reaktivierung der Überwaldbahn gewährt der Kreis Bergstraße der "Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Reaktivierung der Überwaldbahn" ein zinsloses Darlehen mit einem Kreditrahmen von bis zu 700.000 € mit der Maßgabe, dass die Tilgung unmittelbar nach Eingang der Fördermittel bei der kommunalen Arbeitsgemeinschaft erfolgt.				
Finanzhaushalt (gesamt)				
31	Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	231.877.380	-2.500.000	
Durch die Veränderung im Ergebnishaushalt verringert sich die Aufnahme der Kassenkredite um 2.500 T€				
Änderungen, die sich nach dem 05.11.2011 ergeben haben.				
1051 Personalmanagement und -entwicklung				
08	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	A 98.000		8.000
Die Versorgungskasse Darmstadt hat mit Schreiben vom 09.10.2012 einen Betrag für die Versorgungsrücklage auf rd. 98.000 € festgesetzt.				
5090 Verwaltung der Kreisstraßen				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen	A 2.680.000		30.000
Aufgrund der durch den Abwasserverband Oberes Weschnitztal festgestellten Mehrkosten bei der Straßenentwässerung bei der K53 Ortsdurchfahrt Linnenbach erhöht sich die Beteiligungsleistung des Kreises.				
Finanzhaushalt (gesamt)				
31	Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	231.915.380	38.000	
Aufgrund des gestiegenen Finanzmittelfehlbetrags aus Investitionstätigkeit ist die Kreditaufnahme für Investitionen entsprechend anzupassen.				
		alt	neu	Veränderung
Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		-25.994.023	-24.109.003	1.885.020
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		-2.428.380	-2.466.380	-38.000
Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit		28.722.280	26.260.280	-2.462.000
Finanzmittelüberschuss		299.877	-315.103	-614.980

Im Investitionsprogramm 2013 hat sich bei Produkt 1070 für das Jahr 2014 der Wert von 0,00 auf 100 T € verändert. Die Mittel sind für die Anschaffung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) eingeplant.

Ergebnishaushalt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
1	2	3	4	5	6
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-44.400	-42.600	-49.615,09
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.491.130	-7.177.880	-7.434.548,72
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-4.229.598	-3.656.708	-3.654.780,42
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-152.545.000	-148.100.000	-135.191.876,00
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-69.352.650	-77.194.870	-70.109.967,94
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-70.479.204	-62.262.628	-54.181.516,04
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-3.459.500	-3.479.400	-3.702.132,29
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-145.509	-75.809	-713.730,91
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-307.746.991	-301.989.895	-275.038.167,41
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	33.831.900	32.470.700	32.528.729,63
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.365.000	3.815.900	4.636.073,41
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.809.310	25.982.000	24.800.348,14
14	66	Abschreibungen	6.742.620	5.029.084	7.196.021,05
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	52.465.921	54.809.289	50.460.497,18
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	46.597.000	44.580.000	43.612.402,16
17	72	Transferaufwendungen	154.707.698	154.998.968	147.223.537,04
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.800	8.710	8.541,92
19		Summe der ordentl. Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	324.528.249	321.694.651	310.466.150,53
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	16.781.258	19.704.756	35.427.983,12
21	56, 57	Finanzerträge	-1.293.280	-1.782.050	-710.647,55
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.574.805	13.725.550	6.997.846,18
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	10.281.525	11.943.500	6.287.198,63
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-309.040.271	-303.771.945	-275.748.814,96
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	336.103.054	335.420.201	317.463.996,71
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	27.062.783	31.648.256	41.715.181,75
27	59	Außerordentliche Erträge	-473.160	-202.065	-4.712.641,78
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.828.000	1.556.000	2.614.904,22
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	3.354.840	1.353.935	-2.097.737,56
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	30.417.623	33.002.191	39.617.444,19

Finanzhaushalt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
1	2	3	4	5	6
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.400	42.600	47.914,32
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.491.130	7.177.880	7.309.022,69
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.229.598	3.656.708	3.195.952,59
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	152.545.000	148.100.000	135.191.876,00
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	69.352.650	76.944.620	69.109.327,05
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	70.479.204	62.262.628	54.674.428,86
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.293.280	1.782.050	700.035,04
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	586.169	114.874	313.075,64
09		Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	306.021.431	300.081.360	270.541.632,19
10	830	Personalauszahlungen	-34.592.900	-32.721.600	-32.063.252,00
11	831	Versorgungsauszahlungen	-3.220.000	-3.080.000	-2.645.757,51
12	832	Auszahlungen aus Sach- und Dienstleistungen	-25.924.310	-26.138.000	-24.441.488,01
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-155.159.698	-154.998.968	-145.579.413,72
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-52.465.921	-54.809.289	-48.091.367,52
15		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichich Umlageverpflichtungen	-46.597.000	-44.580.000	-43.617.090,66
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-11.574.805	-13.725.550	-7.589.964,65
17	837 848	Sonstige ordentliche und sonstige außerordentliche Auszahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	-595.800	-8.710	-9.127,92
18		Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-330.130.434	-330.062.117	-304.037.461,99
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 u. 18)	-24.109.003	-29.980.757	-33.495.829,80
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.689.600	2.947.200	12.230.153,23
21	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenst des Sachanlageverm. und imm. AV	0	0	251.287,65
22	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	743.300	44.000	266.982,70
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	3.432.900	2.991.200	12.748.423,58
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-65.000	-65.000	-342,23
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.680.000	-2.260.000	-788.833,83
26	840 834	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und imm. Anlagevermögen	-2.356.280	-4.373.900	-9.843.478,68
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-798.000	-95.000	-587.093,05
28		Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (24 bis 27)	-5.899.280	-6.793.900	-11.219.747,79
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-2.466.380	-3.802.700	1.528.675,79
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-26.575.383	-33.783.457	-31.967.154,01
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen (davon: Kreditaufnahme für Kassenkredite) (davon: Kreditaufnahme für Umschuldungen)	231.915.380 228.500.000 949.000	187.802.700 184.000.000 0	233.084.056,00 231.370.000,00 0,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen (davon: Tilgungen für Kassenkredite) (davon: Tilgungen für Umschuldungen)	-205.655.100 -200.000.000 -949.000	-154.266.100 -150.000.000 0	-200.926.149,20 -197.280.000,00 0,00
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	26.260.280	33.536.600	32.157.906,80
34		Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	50.000.000	50.000.000	42.641.128,95
35		Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-50.000.000	-50.000.000	-42.670.228,15
36		Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0	0	-29.099,20
37		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-315.103	-246.857	161.653,59
38		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	317.609	564.466	402.812,78
39		Geplante Veränderungen des Bestands an Zahlungsmitteln (Nr. 37)	-315.103	-246.857	161.653,59
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	2.506	317.609	564.466,37

Finanzhaushalt (gem. Muster 8 zu § 3 GemHVO)

Nr.	Konte	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
1	2	3	4	5	6
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.400	42.600	47.914,32
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.491.130	7.177.880	7.309.022,69
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.229.598	3.656.708	3.195.952,59
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	152.545.000	148.100.000	135.191.876,00
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	69.352.650	76.944.620	69.109.327,05
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	70.479.204	62.262.628	54.674.428,86
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.293.280	1.782.050	700.035,04
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	586.169	114.874	313.075,64
09		Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	306.021.431	300.081.360	270.541.632,19
10	830	Personalauszahlungen	-34.592.900	-32.721.600	-32.063.252,00
11	831	Versorgungsauszahlungen	-3.220.000	-3.080.000	-2.645.757,51
12	832	Auszahlungen aus Sach- und Dienstleistungen	-25.924.310	-26.138.000	-24.441.488,01
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-155.159.698	-154.998.968	-145.579.413,72
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-52.465.921	-54.809.289	-48.091.367,52
15		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichlichen Umlageverpflichtungen	-46.597.000	-44.580.000	-43.617.090,66
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-11.574.805	-13.725.550	-7.589.964,65
17	837	Sonstige ordentliche und sonstige außerordentliche Auszahlungen	-595.800	-8.710	-9.127,92
	848	(ohne Investitionstätigkeit)			
18		Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-330.130.434	-330.062.117	-304.037.461,99
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 u. 18)	-24.109.003	-29.980.757	-33.495.829,80
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.689.600	2.947.200	12.230.153,23
21	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenst des Sachanlageverm. und imm. AV	0	0	251.287,65
22	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	743.300	44.000	266.982,70
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	3.432.900	2.991.200	12.748.423,58
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-65.000	-65.000	-342,23
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.680.000	-2.260.000	-788.833,83
26	840	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und imm. Anlagevermögen	-2.356.280	-4.373.900	-9.843.478,68
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-798.000	-95.000	-587.093,05
28		Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (24 bis 27)	-5.899.280	-6.793.900	-11.219.747,79
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-2.466.380	-3.802.700	1.528.675,79
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-26.575.383	-33.783.457	-31.967.154,01
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen (davon: Tilgungen für Umschuldungen)	3.415.380	3.802.700	1.714.056,00
			949.000	0	0,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen (davon (davon: Tilgungen für Umschuldungen)	-5.655.100	-4.266.100	-3.646.149,20
			-949.000	0	0,00
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-2.239.720	-463.400	-1.932.093,20
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-28.815.103	-34.246.857	161.653,59 *)
35		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-33.682.391	564.466	402.812,78
36		Geplante Veränderungen des Bestands an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-28.815.103	-34.246.857	161.653,59
37		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)	-62.497.494	-33.682.391	564.466,37

*) Der Finanzmittelfehlbedarf des Ergebnisses 2011 beinhaltet auch die fremden Finanzmittel und den Saldo aus der Aufnahme von Kassenkrediten - gem. Muster 15 zu § 47 Abs. 1 GemHVO